

Neuigkeiten

Wednesday, 8. October 2008

Hallo Deutschland!! Wir ihre alle verfolgen kÃ¶nnt, ist es nun sehr spannend geworden. Einige Ballone haben es geschafft, sich ein wenig von den anderen abzusetzen. Ein Hochdruckgebiet mit Kern Ã¼ber New Mexiko hat fÃ¼r die bisherigen Fahrtrouten gesorgt und ziemliche RichtungsÃ¤nderungen verursacht. Dabei blieben wir leider nicht von einen kleinen Umweg verschont. Willi und Uli mussten viel kÃ¶mpfen um die groÃŸen Berge (4000m) nÃ¤rdlich Santa Fee zu meiden. Außerdem musste das Sperrgebiet bei Los Alamos umfahren werden. In nur 2 km Entfernung sind sie westlich vorbeigefahren. Ansonsten hÃ¶rten sie es in Ã¼ber 12000 ft Ã¼berfahren mÃ¼ssen. Andere mussten die 4000er Berge Ã¼berfahren und sich damit sicherlich um die Chance einer langen Fahrzeit gebracht. Aber aufgrund von Thermik und HÃ¶he mussten auch wir schon einiges an Sand in New Mexiko abwerfen. In den Bergen ist es nachts stockdunkel und nur Ã¼ber genaue Orientierung per Kartenmaterial ist die Topografie nachzuvollziehen um nicht unnÃ¶tig Ballast zu verbrauchen. Wenn unsere Mannschaft morgen frÃ¼h in den Tag hineinfÃ¶hrt werden wir erfahren wie weit wir bei dem RÃ¼ckstand noch konkurrenzfÃ¶hig sind. Aber jeder kennt den Ausgang mancher Gordon Bennett Rennen. Bis zur Landung aller Ballone ist bei diesem Extremwettbewerb alles mÃ¶glich. In groÃŸer HÃ¶he versorgen sich die Piloten zur Zeit mit Sauerstoff und bei Temperaturen um 0 Grad ist die Fahrt eine groÃŸe kÃ¶rperliche Herausforderung. Aber bisher sind unsere Piloten in sehr guter Verfassung und top motiviert.Â

Benni

Hier noch einige Fotos von Dienstag morgen.